



# Sammlung Theaterzettel

## Ostern

### Strindberg, August

**1928-04-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

---

Vorstellung Nr. 265

Montag, den 30. April 1928

Miete A Nr. 52

## OSTERN

Ein Passionsspiel von August Strindberg  
Uebersetzung von Heinrich Goebel  
In Szene gesetzt von Wilhelm Kolmar  
Bühnenbild: Dr. Eduard Löffler

### Personen:

Frau Heyst	Lene Blankenfeld
Elis, ihr Sohn, cand. phil., Lehrer	Hans Simshäuser
Eleonore, ihre Tochter	Claire Winter
Christine, Elis Verlobte	Lieselotte Betke
Benjamin, Gymnasiast	Bum Krüger
Lindquist	Hans Godeck

I. Akt: Gründonnerstag. II. Akt: Karfreitag.

III. Akt: Osterabend.

Vor dem I. Akt: Haydn: „Sieben Worte des Erlösers“  
Introduktion: Maestoso adagio.

Vor dem II. Akt: Haydn: „Sieben Worte des Erlösers“  
Largo Nr. 1 „Pater dimitte illis“.

Vor dem III. Akt: Haydn: „Sieben Worte des Erlösers“  
Nr. 5 Adagio.

ausgeführt von den Herren Richard Hesse, Alfred Bachmann,  
Bernhard Merz, Karl Heimig.

Spielwart: Jac. Klingenfuss.

Es findet keine Pause statt.

Krank: Gertrud Bindernagel, Willy Birgel

---

Kassenöffnung 19.30 Uhr    Anfang 20 Uhr    Ende gegen 22 Uhr

---

### Kleine Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stück-  
änderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden,  
kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum  
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Das amtliche Programm

für die städtischen Bühnen erscheint allein in der